

# INHALTSVERZEICHNIS

I. KRITIK DER URTEILSKRAFT .. .. .	7
Vorrede zur ersten Auflage, 1790 .. .. .	9
Einleitung	
I. Von der Einteilung der Philosophie .. .. .	14
II. Vom Gebiete der Philosophie überhaupt ..	17
III. Von der Kritik der Urteilskraft, als einem Verbindungsmittel der zwei Teile der Philosophie zu einem Ganzen .. .. .	20
IV. Von der Urteilskraft, als einem <i>a priori</i> gesetzgebenden Vermögen .. .. .	23
V. Das Prinzip der formalen Zweckmäßigkeit der Natur ist ein transszendentales Prinzip der Urteilskraft .. .. .	26
VI. Von der Verbindung des Gefühls der Lust mit dem Begriffe der Zweckmäßigkeit der Natur	32
VII. Von der ästhetischen Vorstellung der Zweckmäßigkeit der Natur .. .. .	35
VIII. Von der logischen Vorstellung der Zweckmäßigkeit der Natur .. .. .	39
IX. Von der Verknüpfung der Gesetzgebungen des Verstandes und der Vernunft durch die Urteilskraft .. .. .	43
Einteilung des ganzen Werks .. .. .	49
Erster Teil. Kritik der ästhetischen Urteilskraft	51
<i>Erster Abschnitt.</i> Analytik der ästhetischen Urteilskraft	
Erstes Buch. Analytik des Schönen	
Erstes Moment des Geschmacksurteils, der Qualität nach. ¶ 1—5 .. .. .	53
Zweites Moment des Geschmacksurteils, nämlich seiner Quantität nach. ¶ 6—9 .. .. .	62
Drittes Moment der Geschmacksurteile nach der Relation der Zwecke, welche in ihnen in Betrachtung gezogen wird. ¶ 10—17 .. .. .	73

Viertes Moment des Geschmacksurteils nach der Modalität des Wohlgefallens an dem Gegenstande. ¶ 18—22 . . . . .	94
Allgemeine Anmerkung zum ersten Abschnitte der Analytik . . . . .	98
Zweites Buch. Analytik des Erhabenen	
¶ 23. Übergang von dem Beurteilungsvermögen des Schönen zu dem des Erhabenen . . . . .	103
¶ 24. Von der Einteilung einer Untersuchung des Gefühls des Erhabenen . . . . .	106
A. Vom Mathematisch-Erhabenen. ¶ 25—27	108
B. Vom Dynamisch-Erhabenen der Natur.	
¶ 28, 29 . . . . .	123
Allgemeine Anmerkung zur Exposition der ästhetischen reflektierenden Urteile . . . . .	130
Deduktion der reinen ästhetischen Urteile. ¶ 30 bis 54 . . . . .	146
<i>Zweiter Abschnitt.</i> Die Dialektik der ästhetischen Urteilskraft. ¶ 55—60 . . . . .	218
Zweiter Teil. Kritik der teleologischen Urteilskraft . . . . .	243
¶ 61. Von der objektiven Zweckmäßigkeit der Natur . . . . .	245
Erste Abteilung. Analytik der teleologischen Urteilskraft. ¶ 62—68 . . . . .	248
Zweite Abteilung. Dialektik der teleologischen Urteilskraft. ¶ 69—78 . . . . .	276
Anhang. Methodenlehre der teleologischen Urteilskraft. ¶ 79—91 . . . . .	314
Allgemeine Anmerkung zur Teleologie . . . . .	386
 II. DIE RELIGION INNERHALB DER GRENZEN DER BLOSSEN VERNUNFT . . . . .	 401
Vorrede zur ersten Auflage . . . . .	403
Vorrede zur zweiten Auflage . . . . .	413
Der philosophischen Religionslehre erstes Stück	417

Von der Einwohnung des bösen Prinzips neben dem guten oder: Über das radikale Böse in der menschlichen Natur . . . . .	419
I. Von der ursprünglichen Anlage zum Guten in der menschlichen Natur . . . . .	426
II. Von dem Hange zum Bösen in der menschlichen Natur . . . . .	430
III. Der Mensch ist von Natur böse . . . . .	434
IV. Vom Ursprung des Bösen in der menschlichen Natur . . . . .	443
Allgemeine Anmerkung. Von der Wiederherstellung der ursprünglichen Anlage zum Guten in ihre Kraft . . . . .	449
Der philosophischen Religionslehre zweites Stück	461
Von dem Kampf des guten Prinzips mit dem bösen um die Herrschaft über den Menschen . . . . .	463
Erster Abschnitt. Von dem Rechtsanspruche des guten Prinzips auf die Herrschaft über den Menschen . . . . .	466
Zweiter Abschnitt. Von dem Rechtsanspruche des bösen Prinzips auf die Herrschaft über den Menschen und dem Kampf beider Prinzipien mit einander . . . . .	488
Allgemeine Anmerkung . . . . .	495
Der philosophischen Religionslehre drittes Stück	503
Der Sieg des guten Prinzips über das böse und die Gründung eines Reichs Gottes auf Erden . . . . .	505
Erste Abteilung. Philosophische Vorstellung des Sieges des guten Prinzips unter Gründung eines Reichs Gottes auf Erden . . . . .	507
Zweite Abteilung. Historische Vorstellung der allmählichen Gründung der Herrschaft des guten Prinzips auf Erden . . . . .	542
Der philosophischen Religionslehre viertes Stück	571
Vom Dienst und Afterdienst unter der Herrschaft des guten Prinzips oder: Von Religion und Pfaffentum . . . . .	573

Erster Teil. Vom Dienst Gottes in einer Religion überhaupt .. .. .	576
<i>Erster Abschnitt.</i> Die christliche Religion als natürliche Religion .. .. .	580
<i>Zweiter Abschnitt.</i> Die christliche Religion als gelehrte Religion .. .. .	587
 Zweiter Teil. Vom Afterdienst Gottes in einer statutarischen Religion .. .. .	593
¶ 1. Vom allgemeinen subjektiven Grunde des Religionswahnes .. .. .	594
¶ 2. Das dem Religionswahne entgegengesetzte moralische Prinzip der Religion .. .. .	596
¶ 3. Vom Pfaffentum als einem Regiment im Afterdienst des guten Prinzips .. .. .	602
¶ 4. Vom Leitfaden des Gewissens in Glaubenssachen .. .. .	614
Allgemeine Anmerkung .. .. .	620
 III. DAS ENDE ALLER DINGE .. .. .	635
 ANHANG .. .. .	653
1. Rezension von Silberschlags Schrift: Theorie der am 23. Juli 1762 erschienenen Feuerkugel	655
2. M. Immanuel Kants Nachricht von der Einrichtung seiner Vorlesungen in dem Winterhalbenjahre von 1765—1766 .. .. .	658
3. Anzeige des Lambertschen Briefwechsels .. .. .	669
4. Nachricht an Ärzte .. .. .	671
5. Vorrede zu Reinhold Bernhard Jachmanns Prüfung der Kantischen Religionsphilosophie .. .. .	676
6. Nachschrift zu Christian Gottlieb Mielckes Littauisch-Deutschem und Deutsch-Littauischem Wörterbuch .. .. .	678
7. Kraus' Rezension von Ulrichs Eleutheriologie	680

8. Aus der ersten Ausgabe der »Kritik der reinen Vernunft« .. .. .	690
Vorrede .. .. .	690
Einleitung .. .. .	699
Der transszendentalen Ästhetik erster Abschnitt: Von dem Raume .. .. .	710
Der Analytik der Begriffe zweites Hauptstück: Erster Abschnitt: Von den Prinzipien einer transszendentalen Deduktion überhaupt .. ..	716
Zweiter Abschnitt: Von den Gründen <i>a priori</i> zur Möglichkeit der Erfahrung .. .. .	724
Dritter Abschnitt: Von dem Verhältnisse des Verstandes zu Gegenständen überhaupt und der Möglichkeit, diese <i>a priori</i> zu erkennen ..	738
Der Analytik der Grundsätze drittes Hauptstück: Von dem Grunde der Unterscheidung aller Gegenstände überhaupt in Phaenomena und Noumena .. .. .	748
Des zweiten Buchs der transszendentalen Dia- lektik erstes Hauptstück: Von den Paralogismen der reinen Vernunft .. .. .	767
Erster Paralogism der Substantialität .. .. .	772
Zweiter Paralogism der Simplizität .. .. .	774
Dritter Paralogism der Personalität .. .. .	781
Der vierte Paralogism, der Idealität .. .. .	785
Betrachtung über die Summe der reinen Seelen- lehre, zuzufolge diesen Paralogismen .. .. .	794